

3. Januar 2015. Camp Schullandheim. Klosterhof 2, 23992 Neukloster, Mecklenburg-Vorpommern
1. Arbeitstreffen über die Durchführung von rechtspädagogischen Fortbildungen für Mitarbeiter von Jugendrechtshäusern im In- und Ausland



Mittagspause

Teilnehmer: Michael Deppe, Dr. Bernhard Grindel, Sigrun v. Hasseln-Grindel, Christel Henk, Gesine Mariona, Napoléon Mariona, Henrik Müller, Beluga Post, Dunja Post

7. Januar 2015 (Königs Wusterhausen), 24. Januar 2015 (Henningsdorf) und 14. Februar 2015 (Königs Wusterhausen)

Weitere Arbeitstreffen über die Durchführung von rechtspädagogischen Fortbildungen für Mitarbeiter von Jugendrechtshäusern im In- und Ausland



Dr. Renate Eras, Michael Deppe, Christel Henk, Sigrun v. Hasseln-Grindel, Henrik Müller, Andreas Steffen, Beluga Post, Dr. Yvonne Kuschminder
Beim Arbeitstreffen am 14. Februar 2015 in Königs Wusterhausen

16. Januar 2015, 28. Januar 2015, 15. März 2015, 23. März 2015, 6. Juli 2015, 10. Dezember 2015
Evangelische Hochschule Berlin



Weitere Arbeitstreffen über Möglichkeiten der Implementierung des Lehrfaches Rechtspädagogik/ Human Law in das Curriculum der Evangelischen Hochschule (mit dem Ziele eines späteren Masterstudienganges Rechtspädagogik / Human Law)

- Prof. Monika Hundt, Evangelische Hochschule Berlin (EHB)
- Sigrun v. Hasseln-Grindel, Begründerin der Rechtspädagogik /Human Law. Vorsitzende der Akademie
- Teilweise mit weiteren Beteiligten wie Monika Paulat, PräsLSG a.D., Präsidentin des Deutschen Sozialgerichtstages und Dr. Renate Eras (Fördermittel)

9. Februar 2015. Landtag von Brandenburg in Potsdam

Gespräch mit der Landtagspräsidentin über Kooperationsprojekte mit dem Landtag von Brandenburg – u.a. Jugendrechtshäuser als „Export-Schlager“

20. Februar 2015, 10.00 bis ca. 16.00 Uhr

Ort: Camp Schullandheim. Klosterhof 2, 23992 Neukloster, Mecklenburg-Vorpommern.

Einführung in Theorie und Praxis der Globalen Rechtspädagogik/ von Human Law

Tagesseminar zur beruflichen Qualifizierung für (Sozial-)Pädagog(inn)en, Erzieher(innen), Lehrkräfte, Eltern sowie für weitere Mitarbeiter(innen) von DOT.KOM, der Akademie und von Jugendrechtshäusern

Referentin: Sigrun v. Hasseln-Grindel, Begründerin der Rechtspädagogik/ Human Law

Veranstalter:

- Akademie für Rechtskultur und Rechtspädagogik in Kooperation mit
- DOT.KOM – Demokratie, Teilhabe, Kommunikation und dem
- Bundesverband der Jugendrechtshäuser Deutschland e.V.

Einzelheiten > Fotochronik

16. März 2015, 9.30 – 16.30 Uhr. Evangelische Hochschule Berlin (EHB)



Workshop Human Law.

Einführung in Theorie und Praxis von Human Law (Globale Rechtspädagogik)

Einzelheiten > Fotochronik

**9. April 2015. Brandenburgische-Technische Universität Cottbus-Senftenberg (BTU).
Semesterbeginn Sommersemester 2015.**



Brandenburg
University of Technology
Cottbus - Senftenberg

Vorlesung Globale Rechtspädagogik II.

Lehrbeauftragte: Sigrun v. Hasseln-Grindel (**AfRR**)

Vertreter: Simon Hollenstein, Rechtsanwalt, Königs Wusterhausen

14. Mai 2015. Human Law International in El Salvador

Neue Kontaktabahnung der Akademie zwecks Wissenschaftlicher Zusammenarbeit mit dem neuen Präsidenten der Universidad Francisco Gavidia en San Salvador.

21. Mai 2015. Cottbus. Rathaus

Gespräch mit Oberbürgermeister Kelch über eine weitere Kooperation der Akademie mit der Stadt Cottbus auch im Hinblick anstehender Integrationsprobleme mit Flüchtlingen.

29. Juni 2015. 7.30 – 16.00 Uhr. Brandenburgische-Technische Universität Cottbus-Senftenberg



Brandenburg
University of Technology
Cottbus - Senftenberg

**Blockseminar 1: Schnelle und nachhaltige Integration von Flüchtlingen durch
Rechtspädagogik/ Human Law**

Powerpointreferate der Studierenden zur Vorbereitung des Blockseminars 2 am 6. Juli
2015

Lehrbeauftragte: Sigrun v. Hasseln-Grindel (**AfRR**)

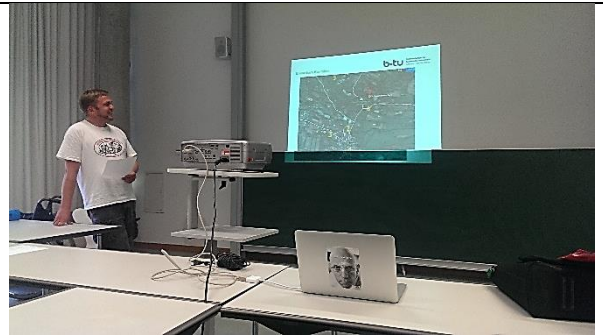
6. Juli 2015. 7.30 – 16.00 Uhr. Brandenburgische-Technische Universität Cottbus-Senftenberg



Blockseminar 2: Schnelle und nachhaltige Integration von Flüchtlingen durch Rechtspädagogik/ Human Law. Wie aus Fremden Freunde werden können. Friedliches Zusammenleben im 21. Jahrhundert mit Hilfe der Rechtspädagogik üben.

Rollenspiele der Studierenden

Lehrbeauftragte: Sigrun v. Hasseln-Grindel ([AfRR](#))



8. Juli 2015. Potsdamer Jugendrechtshaus

Mitgliederversammlung des Vereins Potsdamer Jugendrechtshaus

13. Juli 2015. Schönefeld. Rathaus

Vorbereitung des Seminars: Indianisches Recht am 24. September 2015
unter Schirmherrschaft des Bürgermeisters von Schönefeld, Dr. Udo Haase



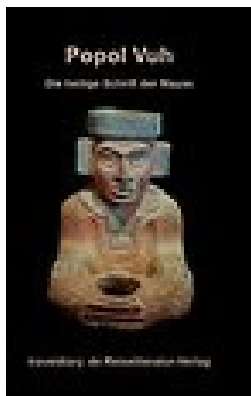
Aus dem Vorbereitungsteam im Rathaus von Schönefeld:
Christel Henk, Gesine Mariona, Napoléon Mariona

19. August 2015. Oranienburg, Rechtsanwaltskanzlei Andreas Steffen,
Vorstandssitzung des Bundesverbandes der Jugendrechtshäuser Deutschland e.V.

5. September 2015, Oranienburg
Mitgliederversammlung des Bundesverbandes der Jugendrechtshäuser Deutschland e.V.

24. September 2015. Schönefeld

Schulveranstaltung Indianisches Recht. Popul Vuh. Die heilige Schrift der Maya für Einsteiger.
– Kann uns die heilige Schrift der Maya im 21. Jahrhundert helfen?



Wir befinden uns in einer Umbruchgesellschaft. Angesichts riesiger Veränderungen in unserer Gesellschaft orientieren sich viele von uns neu, suchen nach neuem Sinn im eigenen Leben und nach neuen Wegen des täglichen Miteinanders. Gibt es Lösungsansätze in anderen, auch früheren Kulturen? Kann uns die heilige Schrift der Maya im 21. Jahrhundert helfen?

Seine Exzellenz **Josè Napoleòn Mariona** war bereit, uns, vor allem auch Schüler, in die Kultur der Maya zu „entführen“. Seine Mutter ist Indianerin. Herr Mariona ist – zumindest teilweise - in der Kultur der Maya aufgewachsen und ihr noch heute tief verbunden. Zugleich zieht Herr Mariona - aufgrund seines Berufs als Diplomat und seiner Funktion als Gesandter des Staates El Salvador a.D. - fachkundig Vergleiche zwischen dem Leben der Maya und dem Leben in der internationalen Gemeinschaft des 21. Jh.. Herr Mariona vertritt heute Universitäten aus 19 Ländern Lateinamerikas und setzt sich für die Implementierung von Human Law (Globale Rechtspädagogik) als

Studienfach in den mittelamerikanischen Staaten ein.

Veranstalter:



DEUTSCHE GESELLSCHAFT FÜR DIE VEREINTEN NATIONEN
Landesverband Berlin-Brandenburg e.V.



Gemeinde
Schönefeld



25. September 2015. Bad Saarow, Evangelischen Pfarramt, Kirchstraße 9

Alles was Recht ist. Eine Einführung unsere Rechtsordnung mit Ansätzen von Human Law

Vortragsveranstaltung mit **Sigrun v. Hasseln-Grindel**, Vorsitzende der Akademie für Rechtskultur und Rechtspädagogik und **Anemone Bekemeier** (Pfarrerin) als Gastgeberin

<p>Alles was Recht ist</p>	<p>Themen des Abends</p> <ul style="list-style-type: none">I. Zur Person der ReferentinII. Aus dem Alltag einer StrafkammervorsitzendenIII. Fälle, die in Erinnerung bleibenIV. Plädoyer für eine Kulturen übergreifende Rechtsordnung der Herzen und des MiteinandersV. Vorschläge für künftige Themenabende
---------------------------------------	--

6. November 2015. Bad Saarow, Evangelischen Pfarramt, Kirchstraße 9

Die rechtlichen Grundlagen des Asylrechts in Deutschland

Eine Einführung von Sigrun v. Hasseln-Grindel, Vorsitzende der Akademie für Rechtskultur und Rechtspädagogik und **Anemone Bekemeier** (Pfarrerin) als Gastgeberin

<p>Thema heute</p> <p>Die rechtlichen Grundlagen des Asylrechts in Deutschland</p>	
<p>Themen</p> <ul style="list-style-type: none">I. BegriffeII. StatistikIII. Der systematische Standort des Asylrechts in DeutschlandIV. Der Inhalt des Asylrechts auf VerfassungsebeneV. Umsetzung des Asylrechts auf GesetzesebeneVI. Diskussion: Wie können wir den Alltag mit den neuen Mitbewohnern bewältigen? Kampf der Kulturen oder Friedliches Miteinander auf Augenhöhe?	<p>Systematischer Standort des Asylrechts in Deutschland</p> <ul style="list-style-type: none">1. UN-Menschenrechtserklärung von 10.12.19482. Genfer Flüchtlingskonvention („Abkommen über die Rechtsstellung der Flüchtlinge“) v. 28. Juli 19513. Charta der Grundrechte der Europäischen Union vom 7.12.20004. Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland vom 23.5.1949 (GG)5. Verfassung des Landes Brandenburg vom 20.8.1992